



At the pet shop

Jahrgangsstufen	3/4
Fach	Englisch
Zeitraumen	3 - 4 Unterrichtseinheiten: 1. Durchgang 1 – 3 (Hörverstehen) 2. Durchgang 4 (Hörverstehen); Arbeit mit dem Musterdialog (Sprechen) 3. Entwickeln eigener Einkaufssituationen/-dialoge (Sprechen) 4. Einüben und Vorspielen der eigenen Einkaufsdialoge (Sprechen)
Benötigtes Material	- Audiodatei <i>At the pet shop</i> (bei  + <i>Materialien</i>) - Arbeitsblatt zum Hörverstehen - Dialogschema (Folie/Tafelanschrift) - Flowchart für die Partnerarbeit
Sonstiges	- Videoclip mit zwei Schülerinnen (bei  + <i>Materialien</i>)

Themengebiet

E 3/4 4.1 Familie und Freunde

Kompetenzerwartungen

E 3/4 1 Kommunikative Kompetenzen

E 3/4 1.1 Kommunikative Fertigkeiten: Hör- und Hörsehverstehen, Sprechen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- hören Einzelheiten aus altersgemäßen themenbezogenen Hörtexten heraus, wenn diese in angemessenem Tempo und deutlich gesprochen werden sowie bekannten Wortschatz und einfache Satzstrukturen enthalten (z. B. Minidialoge).
- beschreiben in einfachen Worten, was sie auf Abbildungen, Fotografien oder in kurzen Filmsequenzen sehen (z. B. *a little dog*) und fragen nach Wörtern, die sie nicht kennen, aber an denen sie persönlich interessiert sind: *What's ... in English?*
- antworten auf Fragen zu vertrauten Themen, indem sie bekannte Satzmuster abrufen und mit persönlichen Inhalten füllen (z. B. *I like ...*, *It is ...*).
- stellen einem Gesprächspartner sehr einfache Fragen zu alltäglichen Themen aus ihrer Lebenswelt (z. B. Haustiere), indem sie auf vertraute Fragemuster zurückgreifen oder Aussagen mit entsprechender Intonation formulieren (z. B. *Eight pounds?*).

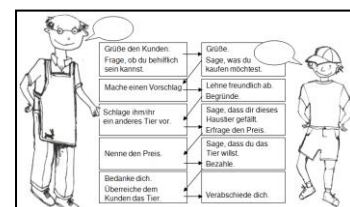
Aufgabe

Die Schülerinnen und Schüler hören den Text *At the pet shop* und entnehmen diesem wesentliche Einzelheiten.

Sie erfassen Satzmuster sowie Redemittel, die sie zu einem späteren Zeitpunkt für die Entwicklung eigener Dialoge zu einer selbst erdachten Einkaufssituation nutzen. Dazu orientieren sie sich am Gesprächsverlauf des Musterdialogs.

Sie verändern den Ausgangsdialog, indem sie Dialogteile nach eigenen Vorstellungen ersetzen bzw. Sprechakte kürzen oder auch ausführlicher darstellen.

Nach entsprechender Übung spielen sie den Dialog vor.



s. Seite 9

Bei dieser Aufgabe stehen Hör- und Hörsehverstehen und Sprechen im Vordergrund. Die beiden kommunikativen Fertigkeiten werden aber nicht isoliert erworben, sondern in der Verschränkung mit den anderen und auf der Basis verfügbarer sprachlicher Mittel.

Kompetenzorientierung

Die Thematik berücksichtigt die Erfahrungen und die Interessen der Schülerinnen und Schüler dieser Altersgruppe.

Es werden situationsrelevante Redemittel wiederholt und handlungsorientiert eingeübt. Die Kinder übernehmen grundlegende Satzstrukturen, die ihnen beim Formulieren individueller Äußerungen in unterschiedlichen Einkaufssituationen hilfreich sind.

Bei Bedarf können die Schülerinnen und Schüler weitere passende Einzelwörter in Bildwörterbüchern und/oder Lexika nachschlagen. Dabei üben sie sich in der Nachschlagetechnik, einer wesentlichen Kompetenz fremdsprachlichen Lernens, und erweitern ihr Wissen durch selbstgesteuertes, gezieltes Suchen.

Die Aufgabenstellung lässt eine Umsetzung auf unterschiedlichem Niveau zu. Sie berücksichtigt die verschiedenen Lernstände und Fähigkeitsniveaus der Kinder, da die Lernenden selbst über den Umfang ihres Gesprächs entscheiden.

Eine Selbsteinschätzung bzw. die Fremdeinschätzung kann kriteriengestützt erfolgen.

Beim selbständigen Entwickeln einer Einkaufssituation bzw. beim Erstellen eines dazu passenden Dialogs wird das eigenverantwortliche Lernen gefördert. Während der Arbeits- sowie der Präsentationsphase, die beide in Partnerarbeit erfolgen, wird die Entwicklung von sozialen Kompetenzen begünstigt, u. a. durch die gegenseitige Unterstützung. Das Vortragen vor der Klasse stärkt zudem das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

Hinweise zum Unterricht

Einstieg in die Thematik mithilfe eines Brainstormings

- Die Schülerinnen und Schüler äußern sich blitzartig zum Thema *Pets*, die Lehrkraft notiert währenddessen die beiden Wortschatzbereiche, Tiernamen und Eigenschaften, in unterschiedlichen Farben an der Tafel. Dabei aktivieren die Kinder bereits bekannte Wörter zum Themenbereich und sammeln beschreibende Adjektive.
- Aus diesem Wörterpool bildet die Klasse einfache Sätze, z. B. *A cat is cute. / A mouse is small.* Unter Verwendung bekannter Satzstrukturen wie *I'd like ..., because it is ...* bilden sie weitere Sätze und tauschen diese kurzen Texte an *chat points* aus.

Hinführung zum Hörtext (Rahmenhandlung und Figuren)

- Die Schülerinnen und Schüler betrachten ein Bild, das eine Zoonhandlung zeigt, und beschreiben in einfachen Worten, welche und wie viele Tiere sie darauf sehen, z. B. *a hamster / 3 cats / a brown dog.*



Mr Beak



Ron

- Die zentralen Figuren, Verkäufer und Kunde, werden vorgestellt. (*shop assistant - customer*)

s. Seite 5

Präsentation des Hörtextes (1. und 2. Durchgang)

- Direkt im Anschluss an das erste aufmerksame Zuhören berichten die Schülerinnen und Schüler frei und in einfachen Worten, was sie dem Hörtext entnehmen konnten.
- Vor dem 2. Durchgang wird eine Frage, z. B. *Where's Ron?* oder *What's the perfect pet for Ron?* gestellt, die den Fokus beim zweiten Zuhören lenken soll.

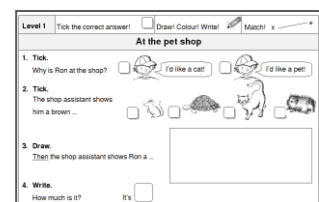
Präsentation des Hörtextes (3. Durchgang)

- Vor dem dritten Hören, das abschnittsweise erfolgt und der detaillierten Informationsentnahme dient, erhalten die Schülerinnen und Schüler ein Arbeitsblatt mit Aufgaben.
- Das Arbeitsblatt steht in zwei unterschiedlichen Ausführungen zur Verfügung:

Level 1 enthält Fragen mit vorgegebenen Antworten, aus denen die richtige ausgewählt werden muss; nur bei einer Aufgabe, muss die Antwort notiert werden.

Level 2 enthält eine Aufgabe mehr. Insgesamt sind alle Aufgaben anspruchsvoller, da die Antworten teilweise aufgeschrieben werden müssen.

- In Partnerarbeit erlesen die Schülerinnen und Schüler die Aufgaben. Sie können sich entweder für Level 1 oder Level 2 entscheiden oder beide bearbeiten.



Level 1 Tick the correct answer! Draw! Colour! Write! Match! x

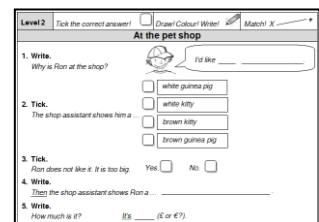
At the pet shop

1. Tick. Why is Ron at the shop? I'd like a cat! I'd like a pet!

2. Tick. The shop assistant shows him a brown ...

3. Draw. Draw the shop assistant shows Ron a ...

4. Write. How much is it? It's



Level 2 Tick the correct answer! Draw! Colour! Write! Match! x

At the pet shop

1. Write. Why is Ron at the shop? I'd like _____

white guinea pig
 white kitty
 brown kitty
 brown guinea pig

2. Tick. The shop assistant shows him a ...

3. Tick. Ron does not like it. It is too big. Yes No

4. Write. Draw the shop assistant shows Ron a ...

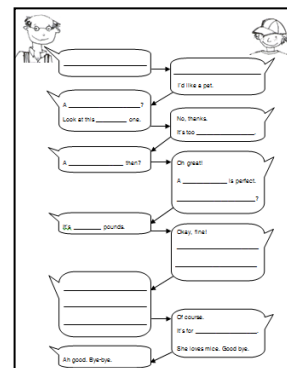
5. Write. How much is it? It's _____ (€ or €?)

s. Seite 6

- Während des anschließenden abschnittweisen Hörens werden die Aufgaben in Einzel- oder in Partnerarbeit bearbeitet.
- Die Auswertung erfolgt im Unterrichtsgespräch.

Präsentation des Hörtextes (4. Durchgang)

- Der Hörtext wird präsentiert. Diesmal sollen die Schülerinnen und Schüler auf relevante Redemittel achten.
- Beim anschließenden Ergänzen des Musterdialogs orientieren die Kinder sich auch an den Redemitteln von Arbeitsblatt 1.
- Die Lehrkraft notiert die Satzmuster und Redemittel im Dialogschema.



s. Seite 7

Arbeit mit dem Musterdialog

- Die Schülerinnen und Schüler lesen den Musterdialog mehrfach mit verteilten Rollen.
- Dabei werden Techniken des Auswendiglernens eingesetzt, z. B. die Konfetti- oder Streifenmethode. Bei beiden Methoden werden Textteile verdeckt, so dass nur noch Wort- bzw. Satzfragmente vorliegen, die entsprechend aus dem Gedächtnis ergänzt werden müssen.
- Bei jedem Durchgang verschwinden durch Neuordnung von Konfetti bzw. Streifen unterschiedliche Textpassagen.

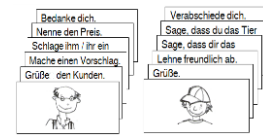
Entwickeln eines eigenen Dialogs

→ Erkennen der Redeabsichten

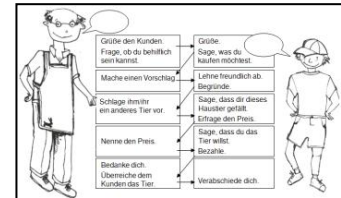
Die Klasse wird nun mit den Redeabsichten konfrontiert, die hinter dem Musterdialog stecken. Dazu erhalten sie ein Set Kärtchen mit den Redeabsichten, die sie alleine oder zu zweit in die richtige Reihenfolge bringen.

→ Erstellen der Flowchart

Während der Auswertung werden Gesprächsverlauf und Redeabsichten gemeinsam an der Tafel in Form einer Flowchart festgehalten.



s. Seite 8



s. Seite 9

Entwicklung einer eigenen Einkaufssituation

→ Die Schülerinnen und Schüler entwerfen gemeinsam mit einem Partner eine eigene Einkaufssituation. Dabei stützen sie sich im Gesprächsverlauf auf die Flowchart und verwenden die für sie relevanten sprachlichen Mittel sowie die ihnen bekannten Satzmuster.

Vortragen der selbst entworfenen Dialoge

→ Nach entsprechender Einübung tragen die Tandems ihre eigenen Einkaufssituationen unter Verwendung passender Requisiten und Verkleidungen vor.

Anregungen zur Differenzierung

Obwohl alle Schülerinnen und Schüler die gleiche Aufgabenstellung erhalten und mithilfe der verfügbaren Redemittel einen Dialog zur gleichen Thematik erarbeiten, ergibt sich eine Differenzierung aus dem Verzicht auf eine stringente Lenkung, z. B. zum erwarteten Umfang. Dies lässt Raum für eine unterschiedliche Komplexität bei der Umsetzung, die entsprechend den verschiedenen Lernständen erfolgen wird. Nachfolgend sind verschiedene Möglichkeiten dargestellt.

Einige der Lernenden ...

→ folgen dem Musterdialog und ersetzen nur einzelne Angaben, z. B. Tier oder Preis.

→ ergänzen den Musterdialog um weitere Sprechakte.

→ verwenden beim Vorspielen ihres Einkaufsdialogs die Kärtchen mit den Redeabsichten, auf die sie ihre englischen Sätze notiert haben.

→ stützen sich beim Vorspielen ihres Dialog auf die an der Tafel verfügbaren Redemittel.

→ tragen ihren Einkaufsdialog (weitgehend) frei vor.

Auswertung und Besprechung der Ergebnisse

→ Während der Arbeitsphase gibt die Lehrkraft individuelle Hilfestellung und hält ihre Beobachtungen fest.

→ Im Unterrichtsgespräch reflektieren die Schülerinnen und Schüler darüber, wie erfolgreich das individuelle Verkaufsgespräch verlief.

Anregung zum weiteren Lernen

Es bieten sich verschiedene Möglichkeiten zur Weiterführung an, z. B.

- Es werden andere Gesprächspartner gesucht und neue Dialoge zur Thematik inszeniert.
- Das Verkaufsgespräch wird in eine andere Einkaufssituation verlagert, z. B. in ein Lebensmittelgeschäft, und der Dialog entsprechend abgewandelt.

Dokumentation des Lernprozesses

Die Dokumentation kann erfolgen, z. B. durch








- Audioaufnahmen
- Videoaufnahmen
- Beobachtungsbögen



Materialien

Bilder der Figuren



Arbeitsblatt 1: Belegen des Hörverstehens anhand von Aufgaben zum Text

Level 1	Tick the correct answer! <input type="checkbox"/>	Draw! Colour! Write! 	Match! x _____ *
At the pet shop			
1. Tick.	Why is Ron at the shop?	<input type="checkbox"/>  I'd like a cat!	<input type="checkbox"/>  I'd like a pet!
2. Tick.	The shop assistant shows him a brown ...	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> 	
3. Draw.	Then the shop assistant shows Ron a ...	<div style="border: 1px solid black; width: 100%; height: 100%;"></div>	
4. Write.	How much is it?	It's <input type="checkbox"/>	

Level 2	Tick the correct answer! <input type="checkbox"/>	Draw! Colour! Write! 	Match! x _____ *
At the pet shop			
1. Write.	Why is Ron at the shop?	 I'd like _____.	
2. Tick.	The shop assistant shows him a ...	<input type="checkbox"/> white guinea pig	<input type="checkbox"/> white kitty
		<input type="checkbox"/> brown kitty	<input type="checkbox"/> brown guinea pig
3. Tick.	Ron does not like it. It is too big.	Yes. <input type="checkbox"/>	No. <input type="checkbox"/>
4. Write.	Then the shop assistant shows Ron a ...	_____.	
5. Write.	How much is it?	It's _____ (£ or €?).	

Arbeitsblatt 2: Erstellen des Musterdialogs durch Sammeln gehörter Redemittel



I'd like a pet.

A _____ ?

Look at this _____ one.

No, thanks.

It's too _____.

A _____ then?

Oh great!

A _____ is perfect.

_____ ?

It's _____ pounds.

Okay, fine!

Of course.

It's for _____.

She loves mice. Good bye.

Ah good. Bye-bye.

Kärtchen mit den Redeabsichten



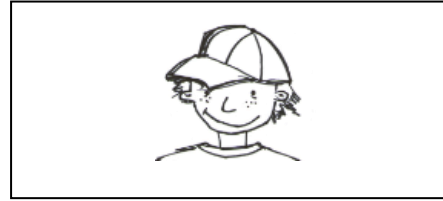
Grüße den Kunden.
Frage, ob du behilflich
sein kannst.

Mache einen Vorschlag.

Schlage ein anderes
Tier vor.

Nenne den Preis.

Bedanke dich.
Überreiche dem
Kunden das Tier.



Grüße.
Sage, was du kaufen
möchtest.

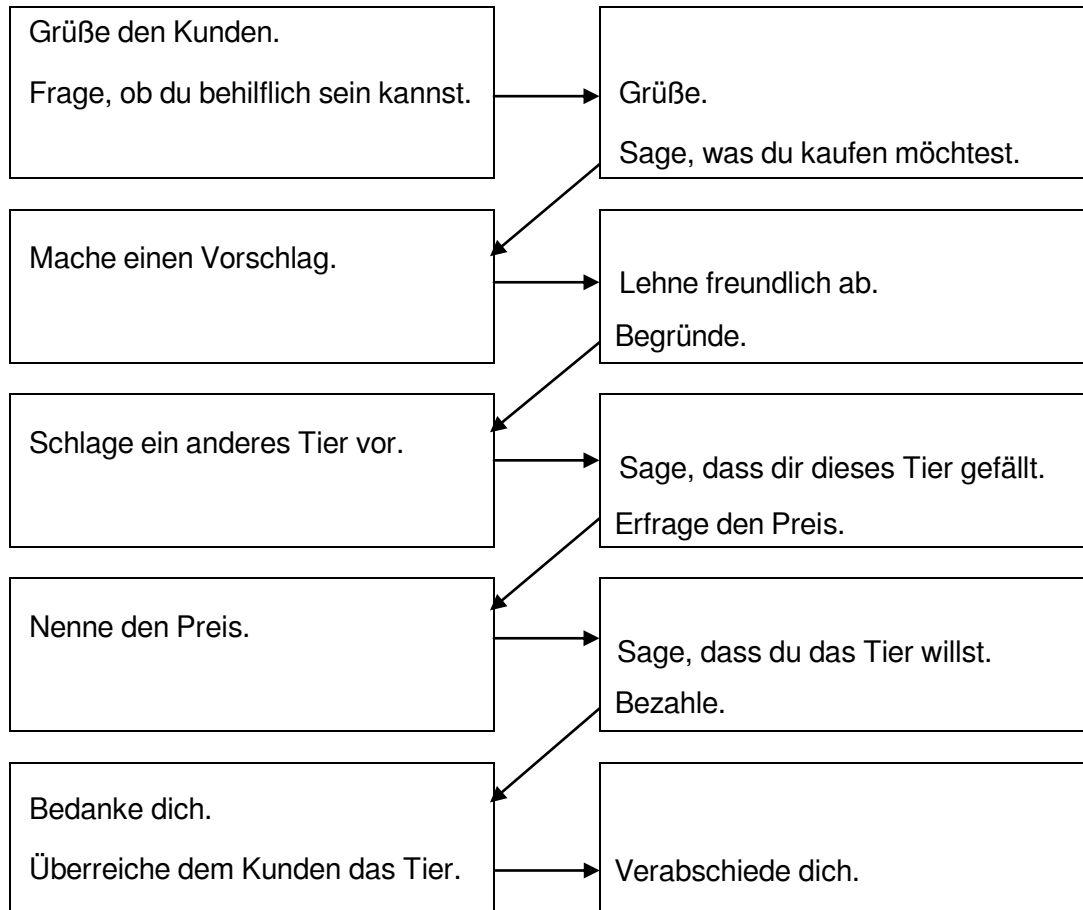
Lehne freundlich ab.
Begründe.

Sage, dass dir dieses
Tier gefällt.
Erfrage den Preis.

Sage, dass du das Tier
willst.
Bezahle.

Verabschiede dich.

Flowchart mit vorgegebenen Redeabsichten



Tapescript der Audiodatei

Shop assistant: Hello. Can I help you?

Ron: Hello. Yes, please! I'd like a pet, a perfect pet!

Shop assistant: A guinea pig? Look at this brown one.

Ron: No, thanks. A guinea pig is too furry.

Shop assistant: A mouse then?

Ron: Oh, great! A white mouse is perfect. How much is it?

Shop assistant: It's £5.

Ron: Okay, fine. I'll take it. £5. Here you are.

Shop assistant: Thank you. And here is your white mouse. Take good care of it, okay?

Ron: Of course. It's for Molly. She loves mice. Good bye.

Shop assistant: Ah, good. Bye-bye.